

**Vereinschronik des KBV „Good wat mit Müggenkrug“ e.V.  
1919 bis heute**

- 16.08.1919 Gründung des Klootschießervereins Müggenkrug, 1. Vorsitzender wurde Reinhard Eiben, Schrift- und Kassenführer wurde Gerhard Siekmann, wie lange der Verein bestand, kann leider nicht festgestellt werden, während der Kriegsjahre ruhte jedenfalls der Verein
- 24.03.1948 Neugründungsversammlung und Namensgebung „Good wat mit“ (Johann Göken)  
ab 1948 Vereinslokal Onken, Oldewaaren
- 14.04.1948 Erste Generalversammlung, Vereinsbeitrag: 10,-- RM, 81 Mitglieder
- 18.04.1948 Erster Freundschaftswettkampf gegen den Verein aus Wittmund  
08.05.1948 Erstes Vereinsfest  
15.08.1948 Erstes Sommerfest (1. Preis: Ein Schaflamm, Gewinner: Andreas Ricklefs)
- 22.01.1949 Erstes Winterfest  
10.02.1949 Aufstellung der ersten Jugendgruppe (12 bis 16 Jahre), Jugenwart: Theo Kruse, Kloster
- 27.02.1949 Teilnahme am Verbandsfest in Leerhafe  
Teilnehmer: Reinhard Hinrichs, Johann Hidden, Fritz Janssen, Hermann Eiben, Theo Kruse und Erich Tjarks
- Febr. 1950 Wintertreffen der Boßeler mit den umliegenden Dörfern Schnapp, Hovel und Kloster, anschließend Kinovorführung und Tanz  
März 1950 Boßelwettkampf der Schulkinder (obere Klassen) der Schulen Ardorf, Collrunge und Müggenkrug. Sieger: Schule Collrunge.
- 22.10.1950 Vereinsfest in Oldewaaren mit Preisboßeln, Klootschießen, Kegeln und Saalschießen, abends Tanz mit der Kapelle „Pflugmacher“
- 15.04.1951 Auswerfen der Verbandswanderfahne in Marx, Sieger: KBV Müggenkrug mit den Werfern Johann Hidden, Erich Tjarks, Johann Göken, Gerhard Eilts, Johann Harms und Johann Wolken
- 17.04.1951 Frühlingsfest bei Badberg in Leerhafe  
17.09.1951 Kreisgruppenwerfen in Wittmund. Folkert Gerdes, Harm Muhle und Wilhelm Janssen errangen Urkunden
- 31.07.1952 Ausflug des KBV Müggenkrug nach Bad Essen
- 31.01.1953 Boßelwettkampf gegen Wittmund. Erstmals nahm eine Jugendgruppe teil  
18.03.1953 Boßelwettkampf gegen Willen (Strecke: Heglitz - Collrunge). Sieger: Willen. Bei der Jugend gewann Müggenkrug.
- 22.03.1953 Müggenkrug gewann die Ehrenurkunde des Kreisverbandes V - Friedeburg -. Aktive Werfer: Johann Hidden, Johann Göken, Albrecht Janssen, Hermann Eiben, Bernhard Wachtendorf und Gerhard Eilers.  
Auch die Jugendgruppe von Müggenkrug ging als Sieger hervor.  
Jugendliche Werfer: Johann Bramers, Lübbo Wilken, Hinrich Onken, Peter Eschen, Edzard Mintken und Johann Krüsmann.
- 30.06.1953 Müggenkrug errang den Verbandspokal
- 23.03.1954 Boßelwettkampf gegen Willen von Oldewaaren nach Hovel. Sieger: Willen.

- 30.03.1954 Bei der Jugend gewann Müggenkrug.  
Zweiter Platz des KBV Müggenkrug beim Verbandsmeisterschaftsboßeln in Abickhafe-Dose
- 26.05.1954 Anlässlich des 50-jährigen Bestehens des KBV Etzel gewann der KBV Müggenkrug den Vereinspokal
- 06.06.1955 Sommerfest in Müggenkrug. Den vom Verbandsvorsitzenden Hermann Decker gestifteten Verbandspokal gewann Hermann Eiben aus Hümmel.
- 20.09.1955 Der KBV Müggenkrug gewinnt den Pokal beim Sommerfest in Horsten
- 14.03.1956 Boßelwettkampf Leerhafe gegen Müggenkrug. Sieger: Müggenkrug
- 21.08.1956 Beim Sommerfest in Upschört gewann Müggenkrug die Verbandsplakette
- 27.09.1956 Erstes großes Erntefest bei Poppe in Müggenkrug mit Wahl der Erntekönigin und Hofdamen. Erntekönigin wurde Elfriede Tobias aus Ardorf
- ab 1957 Die Gaststätte Poppe wird Vereinslokal
- 03.04.1957 Boßelwettkampf Leerhafe gegen Müggenkrug. Sieger wurde Leerhafe.
- 25.05.1957 Großes Sommerfest im neuen modernen Festzelt beim Vereinslokal Poppe, verbunden mit einem öffentlichen Preisboßeln
- 1959 Großes Erntefest in Müggenkrug mit Umzug und Wahl der Erntekönigin unter Leitung von Lehrer Reinhard Hinrichs
- 1960 Die Aktiven holen den Verbandsmeistertitel
- 1963 Die Aktiven und die Jugend erringen den Verbandsmeistertitel
- 1964 Die Aktiven werden Verbandsmeister und belegen bei den Landesmeisterschaften den zweiten Platz. Die Jugend wird Dritter.
- 1964 Alle zehn durchgeführten Freundschaftskämpfe gewann der KBV Müggenkrug
- 1965 Die Aktiven und die Jugend werden Verbandsmeister. Bei den Landesmeisterschaften belegen die Müggenkruger in Nesse den zweiten Platz
- 1966 Die Aktiven werden wieder Verbandsmeister
- 1968 Verbandsmeisterschaften: Die Aktiven erreichen den zweiten Platz, die Jugend wird Verbandsmeister
- 1969 Müggenkrug erringt die Klootschießerwanderfahne in Etzel  
Verbandsmeisterschaften: Die Aktiven erreichen den zweiten Platz  
Jugendverbandseinzelnmeister wird Wilhelm Decker
- 1970 Müggenkrug wird Verbandsmeister der Jugend
- 1971 Müggenkrug wird Verbandsmeister der Jugend
- 1971 Gründung einer Damengruppe, erste Sportleiterin: Marie Heiken
- 1972 Die Damen des KBV Müggenkrug erringen mehrere Pokale
- 1973 25-jähriges Bestehen des KBV „Good wat mit“ Müggenkrug
- 1973 Anschaffung einer vereinseigenen Kegelbahn (Preis: 1.274,-- DM)
- 1974 Schüler-, Jugend- und Altersgruppe werden Verbandsmeister, die Damengruppe belegt den zweiten Platz, es werden die ersten Punktspiele eingeführt

- 1975 Die Altersgruppe erringt den Verbandswanderpokal, die Schülergruppe wird Verbandsmeister, die Jugendgruppe wird Verbandsvizemeister
- 1976 Die Altersgruppe belegt bei den ersten Punktspielen den ersten Platz  
Die B-Staffel belegt den zweiten Platz bei den Punktspielen  
Müggenkrug gewinnt den Verbandswanderpokal
- 25.09.1976 Einweihung der Vereinsfahne, die vom Malermeister Tapper aus Blomberg hergestellt wurde. Damalige Fahnenträger: Behrend Post und Heinrich Krüsmann, Fahnenjunker: Geriet Janssen und Günther Eilts
- 1977 Altersgruppe erringt den Verbandswanderpokal, der in den Besitz übergeht  
Beim Friesischen Mehrkampf holt Eilt Eilts den Meistertitel
- 1978 Die Altersgruppe wird Kreismeister und Ostfriesenmeister, Mehrkampfmeister im Kreisverband wird Johann Göken, bei den ostfriesischen Meisterschaften holen Johann Göken und Eilt Eilts, den Meistertitel, ostfriesischer Einzelmeister der Jugend wird Siegfried Onken, Mehrkampfeinzelmeister wird Johann Göken, bei den oldenburgisch-ostfriesischen Einzelmeisterschaften sichert sich Siegfried Onken die Bronzemedaille  
**Überreichung der Ehrenurkunde der Ostfriesischen Landschaft für hervorragende Leistungen an den KBV Müggenkrug**
- 1979 Marie Krüsmann wird Verbandsmeisterin der Damen und belegt bei den FKV-Meisterschaften den zweiten Platz, Eilt Eilts erringt den Verbandsmeistertitel und erreicht auf Ostfrieslandebene den zweiten Platz, die A- und die B-Staffel werden Verbandsmeister
- 1980 Die C-, die E- und Altersstaffel werden Verbandsmeister
- 1982 Die Altersgruppe wird zum achten Mal Kreismeister mit den Werfern Johann Göken, Gerhard Eilts, Hermann Eilts, Eilt Eilts, Willi Heyken und Hinrich Schoon, die Schüler erringen den Verbandswanderpreis  
Durchführung einer Senioren-Weihnachtsfeier zusammen mit dem Schützenverein und dem KBV Collrunge
- 1983 Die A-Staffel wird Verbandsmeister, die Männer III - Gruppe wird Kreismeister und erreicht bei den ostfriesischen Meisterschaften den zweiten Platz  
Johann Göken wird friesischer Mehrkampfmeister
- 1984 Erstmals Auswerfen des „Pope-Pokals“. Als erster Verein errang der KBV Horsten diesen Pokal.  
Bei den ostfr. Einzelmeisterschaften im Mehrkampf siegt Elke Collmann.  
Die Schülerinnen gewinnen zum dritten Mal den Jugendwanderpreis
- 1985 Alfred Janssen wird als Verbandsjugendwart gewählt.  
Verbandssieger im Klootschießen: Johann Göken vor Eilt Eilts.  
Udo Schoon wird ostfriesischer Meister der Jugend D.  
Mit der Irlandkugel belegt Johann Löschen den dritten Platz auf Ostfrieslandebene, und den zweiten Platz bei den FKV-Meisterschaften
- 1986 Horst Siebens wird Vize-Ostfrieslandmeister der Jugend C, bei den Aktiven erringt Ewald Janssen die Bronzemedaille auf Ostfrieslandebene.  
Beim Landesverbandsklootschießen erreicht Stefan Janssen den dritten Platz, beim Verbandsklootschießen wird Johann Göken Meister.  
Die Männer III - Gruppe wird Verbandsmeister, friesischer Vizemeister wird

die weiblichen Jugend A.

Daniel Bohms wird in der Jugend C ostfriesischer Einzelmeister,  
Elke Collmann wird Mehrkampfsiegerin u. belegt auf FKV-Ebene den 3. Platz

- 1987 Anpachtung des Sportplatzes an der Müggenkruger Straße auf 12 Jahre  
C-Jugend Verbandsmeister und Vizemeister Ostfrieslands,  
B-Jugend Verbands-, Ostfriesland- und FKV-Meister,  
A-Jugend und Männer III werden Verbandsmeister,  
Mannschafts-Ostfrieslandmeister im Klootschießen (Werfer: Udo Schoon,  
Daniel Bohms, Stefan Janssen, Rainer Müller, Jörg Krüsmann, Erwin Siebens),  
Müggenkrug gewinnt den Super-Cup des Verbandes
- 1988 40-jähriges Jubiläum des KBV „Good wat mit“ Müggenkrug  
Ostfriesischer Mehrkampf: Jugend B - Jörg Krüsmann = 1. Platz,  
Stefan Janssen = 2. Platz, Roswitha Decker = 2. Platz,  
Verbands- und Ostfrieslandmeisterschaften, Frauen III: Marie Krüsmann  
= 2. Platz
- 1989 Johann Gerdes und Hinrich Janssen werden als Sportplatzwarte gewählt.  
Auf dem Sportplatz soll ein Osterfeuer abgebrannt werden.  
Den Jugendwanderpokal in Abickhafe-Dose gewinnt Müggenkrug
- 1990 Die Männer III - Gruppe wird ostfries. Mehrkampfmeister. Die Jugend-  
gruppe wird FKV-Meister.  
Anschaffung eines vereinseigenen Zeltens. Den „Poppe-Pokal“ gewinnt  
zum dritten Mal der KBV Reepsholt und geht in dessen Besitz über
- 1991 Die A-Staffel wird Verbandsmeister, der Aufstieg konnte nicht erreicht  
werden. Die Männer III - Gruppe wird nach spannendem Ausscheidungs-  
kampf gegen Wiesede Verbandsmeister.
- 1992 Aufstieg des KBV Müggenkrug in die Bezirksklasse.  
Jörg Krüsmann erzielt hervorragende Leistungen im Klootschießen und  
qualifiziert sich für die Europameisterschaften in York, Irland  
Die Frauen B - Staffel erreicht den Aufstieg in die A-Staffel.  
Erstmals werden bei den Vereinsmeisterschaften die Meister in der Kreis-  
und Bezirksklasse ermittelt.  
Auf dem Sportplatz soll ein befestigter Platz für das Zelt in Eigenleistung  
hergerichtet werden.
- 1993 Helmut Garrels wird zum Pressewart und Vereinssprecher gewählt.  
Rudolf Krüsmann stellt den Posten des 1. Schriftführers zur Verfügung.  
Frauen III und Männer III werden Verbandsmeister.  
Die 1. Herrenmannschaft steigt aus der Bezirksklasse ab
- 09.07.1993 Es wird erstmals über den Ankauf des Sportplatzes an der Müggenkruger  
Straße gesprochen
- 1994 Die Aktiven werden Verbandsmeister, verpassen jedoch den Aufstieg.  
Der KBV Müggenkrug gewinnt zum ersten Mal den „Poppe-Pokal“.  
In diesem Jahr wird der Superpokal des Verbandes errungen.  
Rena Ahlrichs und Tobias Winker werden für ihre hervorragende  
Ergebnisse und Leistungen besonders geehrt.  
Das Heimatduo „Jenny & Jonny“ wird Ehrenmitglied des Vereins.  
Zum wiederholten Male wird die Ferienpaß-Veranstaltung auf dem  
Sportplatz durchgeführt.

- 1995 Der KBV „Good wat mit“ wird „eingetragener Verein“  
Durch Vertrag wird der Sportplatz an der Müggenkruger Straße angekauft  
Großes Erntefest mit Erntewagenkorso.
- 1996 Die Frauenabteilung feiert 25-jähriges Jubiläum  
Der Fünfkampf des Kreisverbandes Friedeburg wird erstmals zusammen  
mit dem KBV Collrunge auf dem Sportplatz in Müggenkrug ausgerichtet  
Die Aktiven werden Verbandsmeister und schaffen den Wiederaufstieg  
in die Bezirksklasse  
Die Männer II - Gruppe wird Verbandsmeister und nimmt an den Aufstiegs-  
kämpfen teil, schafft jedoch den Aufstieg nicht  
Die Jugend E - Staffel wird Verbandsmeister  
Rena Ahlrichs belegt bei den 1. Platz bei den Landes- und FKV-Meisterschaften  
Eilt Eilts wird bei Männer IV Landesmeister und belegt den 5. Platz bei den  
FKV-Meisterschaften  
Günther Ahlrichs wird Landesmeister und belegt den 4. Platz bei den  
FKV-Meisterschaften  
Beim Fünfkampf in Müggenkrug belegt der KBV „Good wat mit“ den 2. Platz
- 1997 Die Männer I - Werfer schafften den Klassenerhalt in der Bezirksklasse  
Bei den Einzelmeisterschaften wurden 7 Gold-, 5 Silber- und 1 Bronzemedaille  
errungen  
Rena Ahlrichs wurde Ostfrieslandmeisterin bei der Jugend A und belegte bei  
den FKV-Meisterschaften den 2. Platz
- 1998 Der Verein feiert sein 50-jähriges Bestehen am 5. Juni mit einer großen Disco  
(Disco-Track), 6. Juni großer Festball mit vielen auswärtigen Vereinen und am 7.  
Juni mit einem Marathonboßeln. Es wurde eine Festzeitschrift entworfen. Angelo  
Schmidt nahm bei den deutschen Mannschaftsmeisterschaften teil und wurde  
Deutscher Meister. Das Erntefest, verbunden mit einem riesigen Umzug, war ein  
großer Erfolg. Mimi und Rudolf Krüsmann wurde das Erntekönigspaar.
- 1999 Beim Erntefest wurden Hinrich und Johanne Janßen das Erntekönigspaar. 10  
Mannschaften nahmen am Punktspielbetrieb teil. Männer I, Bezirksklasse, belegte  
den 5. Platz. Beim Ostfrieslandpokal erreichte unser Verein das Finale und wurde  
dritter.
- 2000 Beim Erntefest wurden Johann und Herta Garrelts das Erntekönigspaar. 10  
Mannschaften nahmen am Punktspielbetrieb teil. Männer I, Bezirksklasse, konnte  
knapp gehalten werden. Männer 4, Jugend C und D wurden Kreismeister. Bei den  
Einzelmeisterschaften holte unser Verein 1 x Gold, 5 x Silber und 5 x Bronze.  
Günther Ahlrichs wurde dritter bei den Landesmeisterschaften und bei den FKV-  
Meisterschaften holte er die Goldmedaille. Hinrich Krüsmann wird in den Vorstand  
berufen und übernimmt den Part des 1. Schriftführers. Es wurde ein  
Vereinsverwaltungsprogramm angeschafft, so daß alle Mitglieder künftig per EDV  
verwaltet werden. Die Mitgliedsbeiträge wurden erstmals per EDV eingezogen.
- 2001 Erstmals mußte das Vereinsfest mangels Beteiligung abgesagt werden. Die  
Vereinsmeister und langjährige Vereinsmitglieder wurden in einer separaten  
Feierstunde geehrt. 9 Mannschaften nahmen am Punktspielbetrieb teil. Die  
Männer I Mannschaft mußte aus der Bezirksklasse absteigen. Frauen I und  
Männer II wurden Kreismeister. Rena und Günther Ahlrichs haben sich für das  
Ranglistenwerfen des FKV qualifiziert. Hinrich Krüsmann wurde 1. Schriftführer  
beim Kreisverband, Alfred Janßen wurde 2. Vorsitzender. Erstmals kann der  
Verein eine komplette Mädchengruppe (Jugend D) bei den Punktspielen melden.  
Das Erntefest mit Umzug war ein voller Erfolg, beim Ernteball platzte der Saal des

Vereinslokals aus allen Nähten, beim Umzug säumten tausende von Menschen den Korso. Hanna und Edzard Mintken wurde das Königspaar.

- 2002 Das geplante Winterfest musste wieder mangels Beteiligung abgesagt werden. Die Männer I Mannschaft wurde souverän Kreismeister, belegte bei den Aufstiegswettkämpfen im Kreisverband Norden mit über 6 Wurf Vorsprung den 1. Platz und wirft künftig wieder in der Bezirksklasse. Bei den Einzelmeisterschaften belegte unser Verein im Medaillenspiegel den 1. Platz mit 7 x Gold, 5 x Silber und 2 x Bronze. Bei den Landesmeisterschaften konnten 5 Medaillen errungen werden, bei den FKV-Meisterschaften wurde Marco Schoon dritter. Rena Ahlrichs absolvierte einen Lehrgang als Übungs-leiter und erhielt die Lizenz als „Übungsleiter C“. Heiko Doden wurde 1. Jugendwart, Rena Ahlrichs 2. Jugendwartin. Das Mindestalter für Ehrenmitglieder wurde auf 70 Jahre angehoben.
- 2003 Am 20. Februar 2003 erhielten wir von Johann Kruse aus Collrunge die Bestätigung, daß unser Verein älter ist als gedacht. Kruse fand in einer alten Kiste eine Anstecknadel mit folgender Aufschrift: „Klootschießer-verein Müggenkrug, gegründet 16.8.1919“. Zusammen mit seinen Schwiegersohn, Herbert Steinhagen, fanden sie beim Anzeiger für Harlinger-land eine Meldung, die darüber Auskunft gibt, daß der KBV Müggenkrug am 16. August 1919 gegründet worden war. Erster Vorsitzender wurde Reinhard Eiben, als Schrift- und Kassenführer wurde Gerhard Siekmann genannt.
- 2004 Ein ereignisreiches Bosseljahr mit großen Höhepunkten. Die Europameisterschaften vor unserer Haustür in Westerstede, wo unser Vereinsmitglied Rena Ahlrichs sensationell Europameisterin mit der Irlandkugel wurde. Zuvor gewann sie die Champion-Tour, wurde auf Kreisebene zweifache Einzelsiegerin in Gummi und Eisen. Bei den Landes- und FKV-Meisterschaften wurde sie jeweils zweite. Jens Ihnen, Jugend A Gummi, belegte den 3. Platz bei den Landes-, den 2. Platz bei den FKV-Meisterschaften. Janine Ihnen, Jugend D Gummi, wurde zweite bei den Landesmeisterschaften, bei den FKV-Meisterschaften belegte sie den 3. Platz. Besonderer Dank ging auch an den Schriftführer Hinrich Krüsmann für die Einrichtung des Internetanschlusses. Seit Anfang dieses Jahres verfügt unser Verein über eine eigene Seite und hat bis zum jetzigen Zeitpunkt schon über 600 Besucher gezählt. Negativ war der erneute Abstieg der Männer I aus der Bezirksklasse, die es nicht geschafft haben mehr als 13 Punkte einzufahren. Die Frauen I und männliche Jugend A wurden Kreismeister. Das Erntefest wurde wegen des tragischen Unfalls mit Todesfolge der Erntekönigin Helga Foorden abgesagt. Stattdessen wurde im Vereinslokal ein Gedenkgottesdienst mit großer Beteiligung abgehalten.
- 2005 Erstmals wurde in Müggenkrug auf dem Sportplatz das Dörp- und Kinnerfest durchgeführt, leider spielte der Wettergott nicht mit, dennoch konnte man mit der Beteiligung zufrieden sein. Die Männer I Mannschaft wurde souverän Kreismeister und schaffte auch den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksklasse. Ebenfalls Kreismeister wurde die neu gegründete Mannschaft der 2 Kreisklasse, 4 Werfer. Rena Ahlrichs und auch Angelo Schmidt qualifizierten sich für das Ranglistenwerfen des FKV.
- 2006 Die 1. Männermannschaft konnte die Bezirksklasse nicht halten und stieg zum wiederholtem Male ab. Unser Erntefest mit Korso war wieder ein voller Erfolg, Andrea und Gerold Tjardes wurden unser Erntekönigspaar. Thomas Siebens wurde neuer Sportwart Männer I, Heiko Doden wurde zum Festausschussvorsitzenden gewählt.

- 2007 Sportlich lief es in der abgelaufenen Saison ganz gut, mit 3 Meistertiteln und 1 Vizemeisterschaft wurden errungen. Bei der Damenabteilung ging es bergauf, in der abgelaufenen Saison konnten beide Frauenmannschaften, 1. Kreisliga und 2. Kreisklasse den Kreismeistertitel erringen. Rena Ahlrichs konnte sich souverän in der Champions Tour behaupten und belegte den dritten Rang. Durch diverse Neuzugänge war der Verein in der Lage, für die nächste Saison zwei komplette 8.-Mannschaften zu stellen. Die Mitgliedsbeiträge wurden angemessen erhöht, auch Ehrenmitglieder (70 und älter) zahlen künftig einen Unkostenbeitrag. Der 2. Vorsitzender Johann Garrelts stand nicht mehr zur Verfügung und legte nach 32 Jahren sein Amt nieder. Als Dank erhielt Johann eine Plakette mit dem Vereinselement und der Aufschrift „Danke für 32 Jahre 2. Vorsitzender“. Weiterhin wurde der amtierende Schriftführer Hinrich Krüsmann zum Hauptgeschäftsführer ernannt. Dieses hatte eine Satzungsänderung zur Folge.
- 2008 Eine Fahrradtour ging zur Biogasanlage nach Upschört, anschließend wurde auf dem Sportplatz gegrillt. Beim Erntefest am 22. September wurden die Wirtsleute Dirk und Marianne Günther das Erntekönigspaar. Der Verein hat sich von der Stadt Wittmund ein anderes Partyzelt gekauft, welches auch mit einem Holzfußboden ausgestattet ist. Hinrich Krüsmann und Helmut Janßen wurden mit der FKV – Verdienstnadel ausgezeichnet. Am 22. Juni wurde mit großer Beteiligung eine Tagesfahrt zum Sittenser Moor durchgeführt. Die Männer I Kreisliga wurde deutlich Kreismeister und schaffte etwas überraschend zu wiederholten Male den Aufstieg in die Bezirksklasse. Erstmals konnten zwei komplette Frauen-Mannschaften a/ 8 Werferinnen gestellt werden. In der ersten Kreisliga und in der 1. Kreisklasse wurde jeweils der Meistertitel gewonnen. Die 1. Kreisliga hat bei den Aufstiegskämpfen zur Bezirksklasse alles gegeben und scheiterte wiederum nur sehr knapp. Hier herrschte eine sehr hohe Leistungsdichte, es fehlten nur 2 Wurf zum Aufstieg. Bei den Kreiseinzelmeisterschaften lief es sehr gut, Rena Ahlrichs, (Gold mit Eisen), Angelika Ihnen (Gold mit Holz), Ulrike Tapken (Gold mit Eisen und Gummi) und Janine Ihnen (Silber mit Holz) kamen in die Medaillenränge. Janine belegte bei den Landesmeisterschaften den 3. Rang sowie bei den FKV-Meisterschaften den zweiten Platz. Besonders stolz können wir auf die Leistungen von Rena Broßonn sein, die bei den Europameisterschaften in Irland dabei war und nur knapp eine Medaille verpasste. Dennoch war sie die beste deutsche Teilnehmerin und belegte am Ende den undankbaren 4. Rang. Behrend Post, Hanna Mintken und Jeanette Cremer wurden zu Ehrenmitglieder ernannt. Alfred Janßen konnte die Vereinsmitglieder Eilt Eilts, Johann Badberg, Rudolf Krüsmann und Friedrich Eilts besonders ehren. Diese vier Männer waren damals, 1948, bei der Neugründung des Vereins dabei, haben dem Verein bis heute die Treue gehalten und sind schon lange Ehrenmitglieder des Vereins. „Als junge Kerle“ so Janßen, haben u. a. diese vier Männer damals den Mut und die Entschlossenheit gezeigt, den Verein wieder neu zu gründen und mit Leben zu füllen. Dafür müssen alle jetzigen Vereinsmitglieder dankbar sein. Alfred Janßen steckte nun diese vier Herren die „Diamantene Ehrelnadel“ an und überreichte jedem eine Ehrenurkunde, wofür der Verein eigens schöne Rahmen besorgt hatte. Bisher hatte der 2. Kreisvorsitzende Alfred Janßen noch keine Diamantenen Ehrelnadeln verliehen. Er war sichtlich gerührt und stolz zugleich, dass er seine erste Ehrung dieser Art ausgerechnet bei den Gründern seines eigenen Vereins durchführen durfte, den er schon über Jahre erfolgreich als Vorsitzender führt
- 2009 Ein großer sportlicher Tiefpunkt war der erneute Abstieg der 1. Herrenmannschaft aus der Bezirksklasse. Auch die 1. Frauenmannschaft wurde ihrer Favoritenrolle nicht gerecht und konnte den Meistertitel nicht verteidigen. Der Höhepunkt im letzten Jahr war wiederum das Erntefest mit Korso bei sehr großer Beteiligung anderer Vereine und Gruppen. Gisela und Johann Gerdes wurden das neue

Erntekönigspaar. Überraschend auch die sportlichen Einzelleistungen von Ulrike Tapken bei den deutschen Meisterschaften im Klootschießen (1. Platz mit der Mannschaft) sowie die Leistungen von Janine Ihnen und Rena Broßonn bei den Landes- und FKV-Meisterschaften. Erstmals errang der Verein den Stadtpokal. Hermann Janssen, Hermann Janssen, Heike Janssen, Katharine Krüsmann, Karla Collmann und Gerhard Behrens wurden zum Ehrenmitglied ernannt.

- 2010 Tobias Janssen holte sich den FKV-Titel in Jugend C. Frauen I wurde mit nur einem Minuspunkt souverän Kreismeister, bei den Aufstiegskämpfen fehlten nur einige Meter zum Aufstieg. Bei den Einzelmeisterschaften haben die Frauen und weibliche Jugend in Wiesederfehn gute Leistungen gezeigt und vier Medaillen geholt und durften somit an den LKV-Meisterschaften in Südarle teilzunehmen. Dies waren Rena Broßonn und Bianca Buhr bei den Frauen und Ulrike und Janine bei der Jugend. Hans-Hermann Dohrendorf, Dirk Günther und Hermann Eschen wurden zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt.
- 2011 Der Verein war in diesem Jahr Ausrichter der Einzelmeisterschaften für den Kreisverband, für den Landesverband und auch für den FKV. Von Seiten des LKV und FKV wurde vorgegeben, die EM auf dem neu geteerten Streckenabschnitt durchzuführen. Das hatte zur Folge, dass die Ausrichtung nicht von der Vereinsgaststätte durchgeführt werden konnte, sondern vom Sportplatz aus. Die Ausrichtung der Einzelmeisterschaften wurde Dank des großen Einsatzes aller Mitglieder hervorragend gemeistert. Es war eine logistische Herausforderung, die vom gesamten Vorstand hervorragend organisiert und geplant war. Im Februar konnte die Frauenabteilung des Vereins ihr 40-jähriges Bestehen feiern. Der Verein hatte alle Frauen und Vorstandsmitglieder eingeladen. Unter anderem auch 10 Frauen der 1. Stunde. Alle wurden mit der goldenen Ehrennadel und einer Urkunde ausgezeichnet. Die erste Frauenmannschaft wurde souverän Kreismeister, der erhoffte Aufstieg wurde jedoch wieder nicht geschafft. Ulrike Tapken nahm an den Deutschen Meisterschaften im Klootschießen in Nordhorn teil und wurde im Einzel vierte und mit der Mannschaft deutsche Meisterin. Hans-Jürgen Schoon kümmert sich künftig um die Finanzen des Vereins. Das größte Highlight war das Erntefest mit Erntekorso. Sehr erfreulich war die Tatsache, dass ein sehr junges Erntepaar mit Tanja Wiechers und Carsten Fabricius gefunden wurde. Hinrich Janssen und Marianne Günther wurden zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt. Der Seniorennachmittag war wieder gut besucht, erstmals wurde ein Theaterstück von der Jugend Brockzetel in plattdeutscher Sprache unter der Leitung von Kerstin Kuhlke aufgeführt.
- 2012 Sportlich ist die Meisterschaft der Frauen I hervorzuheben. Ein riesiger Erfolg ist natürlich der langersehnte Aufstieg in die Bezirksklasse. Als besondere Einzelsportlerin ist das Jungtalent Ulrike Tapken zu nennen. Bei der Europameisterschaft 2012 in Italien erreichte Ulrike eine sensationelle Bronzemedaille im Klootschießen. In der Mannschaftswertung erhielt Sie die Silbermedaille. Auch bei den diesjährigen Einzelmeisterschaften war Ulrike sehr erfolgreich. Im Kreisverband erreichte Sie mit der Eisenkugel einen dritten Platz, auf Landesebene den zweiten Platz und schließlich als Abschluss eine Goldmedaille auf FKV-Ebene. Alfred Janßen legte nach 17 Jahren 1. Vorsitzender sein Amt nieder. Er wurde auf der Jahreshauptversammlung einstimmig zum Ehrenvorsitzenden des Vereins ernannt. Hinrich Krüsmann wurde zum neuen Vorsitzenden gewählt. Mario Wachtendorf übernahm den Posten des Hauptgeschäftsführers. Jens Ihnen wurde stellvertretender Sportwart. Erntekönigspaar wurde Marga und Ludwig Siebens.



- 2013 Gleich in Ihrer ersten Saison in der Bezirksklasse gelangen den Frauen sensationell die Meisterschaft und der Durchmarsch in die Bezirksliga. Die anschließende Meisterfeier in der Vereinsgaststätte war hervorragend organisiert. Für das Vereinszelt wurde ein neuer Fußboden angeschafft. Alfred Janßen wurde auf der JHV des FKV mit dem Goldenen Eichenblatt ausgezeichnet. Dieses ist eine sehr seltene Auszeichnung, im KV Friedeburg ist Alfred erst der zweite Sportler, dem diese Auszeichnung zu Teil wurde. Erstmals wurde vom KBV ein Spanferkelessen angeboten. Alfred Siefken aus Wiesens hat mit seiner Grillweise absolut überzeugt. Erntekönigspaar wurden Karl-Heinz Krüsmann und Frau Theda.
- 2014 Für die Damenwartin Elke Collmann kam der letztjährige Durchmarsch der Frauen I bis in die Bezirksliga doch etwas zu schnell, diese Klasse konnte letztendlich nicht gehalten werden, es folgte der Abstieg in die Bezirksklasse. Hervorragende Leistungen zeigt Lea Siebens, die bei den Einzelmeisterschaften auf Kreisebene Gold holte, beim LKV Silber und bei den FKV-Meisterschaften die Bronzemedaille bekam. Elke Collmann erklärte sich bereit, den seit einiger Zeit vakanten Posten des stellvertretenden Geschäftsführers zu übernehmen. Die langjährige Damenwartin wurde sodann einstimmig gewählt. Als neue Damenwartin stand mit Bianca Hüls ein Nachfolgerin zur Verfügung. Zur Boßelerin des Jahres wurde Ulrike Tapken gekürt, die erfolgreich bei den Deutschen Meisterschaften in Schleswig-Holstein war. Völlig überraschend wurde unser aktiver Boßelkamerad Johann Löschen für immer aus unserer Mitte gerissen, verstorben im August 2014. Wolfgang Havemeyer wurde zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt. Gerd und Anne Janßen wurden neues Erntekönigspaar. Für den Sportplatz wurde ein gebrauchtes Schlägel-Mähwerk in sehr gutem Zustand gekauft. Dieses Gerät wurde durch die Raiffeisen-Volksbank bezuschusst.
- 2015 Vereinsmitglied Irmgard Tjarks wurde im April 90 Jahre alt und ist somit unser ältestes Vereinsmitglied. Rena und Alfred überbrachten die Glückwünsche vom Verein. Hermann Janssen und Dirk Günther wurden mit der Diamantenen Ehrennadel für 60-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.
- Frauen I wurden Meister in der Bezirksklasse und stiegen wieder in die Bezirksliga auf. Frauen II wurden gleich in ihrer 1. Saison Kreismeister. Auf Antrag wurde beschlossen, die künftigen Jahreshauptversammlungen in den Winter zu verlegen, als Termin wird immer der letzte Freitag im Januar genommen. Erntepaar wurden Renate und Johann Dirks, die unseren Verein hervorragend repräsentierten. Der Verein hat das frei gewordene Grundstück (Stück Land, ca. 1 ha) direkt neben unserem Sportplatz von der Stadt gepachtet. Der Antrag wurde von der Stadt sofort bewilligt und auf 25 Jahre festgeschrieben. Die Pacht beträgt jährlich 200€. Leider mussten wir Abschied nehmen von unserem Vereinswirt Dirk Günther, völlig überraschend verstarb er im Oktober 2015.
- 2016 Erstmals wurde wieder auf dem Sportplatz ein Osterfeuer angeboten, dieses war sehr gut besucht. Die Besucherzahl wird auf ca. 70 Personen geschätzt. Mit dem Überschuss wurde die erste Jahrespacht für das angemietete Grundstück schon wieder „eingefahren“. In diesem Jahre waren wir Ausrichter für die Einzelmeisterschaften auf Kreis- und Landesebene. Hier hat sich mal wieder gezeigt, dass unser Verein absolut in der Lage ist, solche Veranstaltungen auszurichten. Es gab von allen Seiten viel Lob. Dank unseres Sportplatzes haben wir auch die Möglichkeiten dazu. Zwischenzeitlich war der Posaunenchor aus Leerhufe auf dem Sportplatz am Üben. Auch hier wurde von unserem Verein für das leibliche Wohl gesorgt. Erstmals wurde die Siegerehrung vom Ossipokalfinale unter freiem Himmel abgehalten. Diese fand auf unserem Sportplatz statt. Auch hier war unser Verein Ausrichter. Der KV V Friedeburg führte wieder Mal ein Jugendtraining im

Klotschießen und Schleuderball auf unserem Sportplatz durch. Ca. 50 Jugendliche aus dem KV waren dabei.

Gerhard Collmann und Martin Tjardes wurden mit der Diamantenen Ehrennadel für 60-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Johann und Anita Fabricius wurden Erntekönigspaar. Die Musik wurde nochmals lobend erwähnt. Reinhold Janssen hat eine Superstimmung verbreitet. Der Festball war ein voller Erfolg.

Vorschau für 100 Jahre KBV: Wir haben einige LKW Pflastersteine bekommen aus dem Bauvorhaben „Hümmeler Weg“. Hierfür hat Ortsvorsteher Günther Theesfeld sich eingesetzt. Die Einfahrt soll weiter zurück verlagert und verbreitert werden, dazu wird der Wall versetzt und anlässlich unseres 100-jährigem Vereinsbestehen im Jahr 2019 eine Sitzecke gebaut. Ein Gedenkstein ist auch schon vorhanden. Hinrich Krüsmann ist beim Kreisverband kein Staffelleiter mehr, sondern wurde zum 2. Vorsitzenden des Verbandes gewählt. Neuer Staffelleiter wurde Holger Wilken aus Reepsholt.

Eine großzügige Spende von der Raiba Wiesedermeer konnten Hinrich und Rena in Form eines „symbolischen Schecks“ entgegennehmen. Das Geld wird ausschließlich für unsere Jugend verwendet für neue T-Shirts und Winterjacken.

Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte konnte die Damenmannschaft in die Landesliga aufsteigen. Dieses wurde mit einer großen Party gefeiert.

Elke Collmann wurde Hauptgeschäftsführerin des Vereins, sie hat ihren Posten mit Mario Wachtendorf getauscht, der aus beruflichen Gründen oft verhindert ist. Mario wurde somit stellvertretender Geschäftsführer.

Ewald Eilts und Siegfried Schierenberg wurden zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt.

### **Die Vorsitzenden des KBV Müggenkrug 1919 bis jetzt**

<b>1919 - ???</b>	<b>Reinhard Eiben</b>
<b>1948 - 1949</b>	<b>Albrecht Janssen</b>
<b>1949 - 1951</b>	<b>Ludwig Decker</b>
<b>1951 - 1953</b>	<b>Hermann Juilfs</b>
<b>1954 - 1955</b>	<b>Ludwig Decker</b>
<b>1955 - 1957</b>	<b>Johann Krüsmann</b>
<b>1958 - 1968</b>	<b>Gerhard Janssen</b>
<b>1969 - 1970</b>	<b>Gerhard Eilts</b>
<b>1971 - 1977</b>	<b>Rudolf Krüsmann</b>
<b>1978 - 1981</b>	<b>Behrend Post</b>
<b>1982 - 1994</b>	<b>Wilhelm Decker</b>
<b>1995 - 2012</b>	<b>Alfred Janssen</b>
<b>2012 – jetzt</b>	<b>Hinrich Krüsmann</b>